

26.10.2019

**ANTRAG der Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen
& Rosa Liste**

Der Bezirksausschuss möge beschließen:

Die zuständige Abteilung des KVR für Parkberechtigungen wird gebeten darzulegen, wie oft die Angaben in Anträgen zum Erhalt eines Parkberechtigungsscheins in Hinblick auf alternative Parkmöglichkeiten überprüft werden, wie viele Missbrauchsfälle bekannt sind und was die Konsequenzen falscher Angaben durch Antragsteller*innen sind.

Begründung:

Wer eine Parkberechtigung für sein Parklizenzengebiet beantragt muss bestätigen, dass keine alternative Abstellmöglichkeit für das Kraftfahrzeug besteht. Dazu muss zu einer möglichen Überprüfung auch ein Kontakt zum Vermieter angegeben werden. Wir möchten wissen, ob diese Überprüfungen regelmäßig stattfinden, wie viele Menschen falsche Angaben machen, ob sich daraus ermesen lässt, wie viele Inhaber von Parkberechtigungen diese illegal erworben haben und trotz Abstellmöglichkeit für ihre Fahrzeuge Parkraum im öffentlichen Raum potentiell unrechtmäßig belegen.

Zudem möchten wir wissen, ob die Sanktion im Falle einer unrechtmäßigen Beschaffung einer Parklizenz lediglich im Entzug dieser liegen und es deswegen eine potentiell hohe Quote an missbräuchlicher Beantragung gibt.

Initiative: Arne Brach

Bezirksausschuss 2

Fraktion B'90/Die Grünen/Rosa Liste

Benoit Blaser (Vorsitzender), Paul Bickelbacher, Martin Scheuring, Helga Solfrank, Christoph Schröder, Arne Brach, Gerhard Metzger, Hubert Ströhle, Silvia Haas, Harald Gescher, Carlos Lopes, Andreas Klose

Antrag – Kontrolle Parkberechtigung

26.10.2019

Seite 1 von 1